

Kaufschein Nr.

..... Nachtrag zum Kaufschein Nr. zum Vertrag für den Kauf von EDV-
Anlagen und -Geräten in der Fassung vom

Auftragnehmer

Auftraggeber

1 Geräte, Grundsoftware (§§ 1, 2, 3)

1.1 Geräte

Lfd. Nr.	Anzahl	Typ/Modell	a) Bezeichnung b) Leistung c) technische Beschreibung (ggf. Erläuterungen auf besonderem Beiblatt) d) ggf. Maschinennummer	Preis DM
1	2	3	4	5

Kaufschein Nr.

..... Nachtrag zum Kaufschein Nr. zum Vertrag für den Kauf von EDV-
Anlagen und -Geräten in der Fassung vom

Auftragnehmer

Auftraggeber

2 Sonstige Leistungen (z.B. § 5 Nr.4)

Leistung	DM
1	2
Übertrag:	

Gesamtbetrag:

Auftragnehmer

Auftraggeber

3 Anlieferung (§ 5)

3.1 Zeitpunkt der Anlieferung und der Betriebsbereitschaft

Gegenstand		Zeitpunkt der Anlieferung		Zeitpunkt der Betriebsbereitschaft		Gegenstand		Zeitpunkt der Anlieferung		Zeitpunkt der Betriebsbereitschaft	
Lfd. Nr. Hardware	Lfd. Nr. Grundsoftware	ggf. a) frühester	b)spätester	ggf. a) frühester	b)spätester	Lfd. Nr. Hardware	Lfd. Nr. Grundsoftware	ggf. a) frühester	b)spätester	ggf. a) frühester	b)spätester
1	2	3		4		1	2	3		4	

3.2 Aufstellungsort (Anschrift):

3.3 Lage der Aufstellungsräume (z.B. Stockwerk usw.):

Kaufschein Nr.

**..... Nachtrag zum Kaufschein Nr. zum Vertrag für den Kauf von EDV-
Anlagen und -Geräten in der Fassung vom**

Auftragnehmer

Auftraggeber

4 Installations- und Aufstellungsvoraussetzungen beim Auftraggeber (§ 5 Nr. 2, 3 und 5)

4.1 Bauliche, elektrotechnische, klimatische u. ä. Erfordernisse (ggf. Erläuterungen auf besonderem Blatt)

4.2 Spätester Termin für die Fertigstellung:

4.3 Bereitstellung eines Raumes für Wartungspersonal, für die Aufbewahrung von Geräten u.ä. (ggf. Erläuterungen auf besonderem Blatt)

ja nein

Auftragnehmer

Auftraggeber

5 Personalausbildung (§ 13)

Ausbildung zur

- Maschinenbedienung
 Programmierung
 Organisation und Systemanalyse
 Sonstige Ausbildung

Lfd. Nr.	Art der Ausbildung a) Maschinenbedienung b) Programmierung c) Org. und Systemanalyse d) Sonstige Ausbildung	Anzahl der Auszubildenden		Ausbildungs-Programm	Ausbildungs-dauer (Tage)	Voraus-sichtliche r Termin	Ausbildungsort	Ausbildungs-kosten (bei Vertragsab-schluß) pro Teilnehmer/ Tag DM
		ohne Be-rechnung	gegen Vergütung					
1	2	3	4	5	6	7	8	9

Kaufschein Nr.

..... Nachtrag zum Kaufschein Nr. zum Vertrag für den Kauf von EDV-
Anlagen und -Geräten in der Fassung vom

Auftragnehmer

Auftraggeber

6 Einsatzvorbereitung (§ 13)

6.1 Beratung

Lfd. Nr.	Art der Beratung	Zeitplan	Beratung ohne Berechnung (in Std.)	Bei Beratung gegen Vergütung Vergütungssatz pro Stunde (bei Vertragsabschluss) DM
1	2	3	4	5

Kaufschein Nr.

**..... Nachtrag zum Kaufschein Nr. zum Vertrag für den Kauf von EDV-
Anlagen und -Geräten in der Fassung vom**

Auftragnehmer

Auftraggeber

6.2 Testzeiten

Vereinbarte TestzeitStd davon ohne BerechnungStd	Bei Vertragsabschluß gültiger Vergütungssatz pro Stunde DM	Anlagenkonfiguration für den Test
Die Anlage steht zur Verfügung in (Anschrift):		
Besondere Vereinbarungen (Benutzungszeiten u. ä.):		

Auftragnehmer

Auftraggeber

--

--

7 Wartung während der Gewährleistungsfrist (§ 17)

7.1 Instandhaltung

1) Kann ein Zeitplan für die Durchführung der Instandhaltungsarbeiten bei Vertragsabschluß noch nicht festgelegt werden, sind die notwendigen Absprachen zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer sobald wie möglich zu treffen.

Lfd. Nr. der Geräte gemäß 1.1 Sp. 1	Zeitplan 1) für die Durchführung der Arbeiten (Innerhalb des Zeitplans können die einzelnen Termine von Fall zu Fall vereinbart werden)	Dauer der Instandhaltungsarbeiten in Minuten je Gerät	Umfang der Instandhaltungsarbeiten	
			Geräteteile	auszuführende Arbeiten
1	2	3	4	5

Auftragnehmer

--

Auftraggeber

--

7.2 Grundpauschale und prozentuale Zuschläge für Instandhaltung

Laufende Nummer der Geräte (gemäß Nr. 1.1 Sp. 1)
--

Wartungstage	Grundpauschale bei einer monatlichen Nutzungsdauer von 180 Stunden für Instandhaltungsleistungen innerhalb der Zeit von 7.00 bis 18.00 Uhr	Zuschlag auf die Grundpauschale für Instandhaltungsarbeiten außerhalb der Zeit von 7.00 bis 18.00 Uhr
1	2	3
montags-freitags DM %
.....	(Zuschlag auf Grundpauschale) %
samstags % %
.....	(Zuschlag auf Grundpauschale) %
sonn- und feiertags % %

Bei Geräten mit Zählwerk

Zuschlag auf die Grundpauschale bei einer monatlichen Nutzungsdauer von mehr als 180 Stunden je Mehrstunde

.....% von 1/180 der Grundpauschale

Vom Auftraggeber gewählter Wartungszeitraum

Wartungstage	von Uhr	bis Uhr
montags - freitags		
samstags		
sonn- und feiertags		

Auftragnehmer

--

Auftraggeber

--

7.3 Instandsetzung

Störungsmeldungen sind zu richten an:	bei Instandsetzungen a) während der normalen Geschäftszeit des Auftragnehmers b) außerhalb der normalen Geschäftszeit des Auftragnehmers	Vergütungssatz pro Arbeitsstunde, soweit die Kosten vom Auftraggeber zu tragen sind (§ 17 Nr. 2)	Vergütungssatz je Stunde für Instandsetzung aus Gewährleistung außerhalb der Zeit montags - freitags von 7.00 - 18.00 Uhr oder an Feiertagen (§ 9 Nr. 2)
1	2	3	4
(Anschrift, Fernsprecher)	a) montags - freitags von (Uhr) bis (Uhr)		
(Anschrift, Fernsprecher)	b) montags - freitags von (Uhr) bis (Uhr)		
(Anschrift, Fernsprecher)	b) samstags von (Uhr) bis (Uhr)		
(Anschrift, Fernsprecher)	b) sonn- und feiertags von (Uhr) bis (Uhr)		

Auftragnehmer

--

Auftraggeber

--

8 Gestellung einer Ausweichanlage (§§ 7,9 und 17)

Die Ausweichanlage ist zur Verfügung zu stellen

- a) bei Lieferverzug nach _____ Verzugsstagen ja nein
- b) bei Ausfall nach _____ Stunden Ausfallzeit ja nein
- c) bei Ausfall während der Funktionsprüfung nach _____ Stunden Ausfallzeit ja nein

Liegt der Zeitpunkt für die Bereitstellung der Ausweichanlage außerhalb der Arbeitszeit des Auftraggebers, ist die Ausweichanlage am nächsten vorgesehenen Nutzungstag der gekauften Anlage mit Beginn der Arbeitszeit des Auftraggebers zur Verfügung zu stellen.

Als Ausweichanlage wird bestimmt:

Anlagen-Konfiguration	Ort (Anschrift)

Vergütung für die Vorhaltung der Ausweichanlage

- nein ja Die Vergütung beträgt für die Dauer der Gewährleistungsfrist DM

Auftragnehmer

Auftraggeber

9 Preisvorbehalt (§ 3 Nr. 3 und 4)

9.1 Es wird ein Preisvorbehalt vereinbart nach **§ 3 Nr. 3 Abs. 2a** der Besonderen Vertragsbedingungen

nein ja

Bei Erhöhung des in § 3 Nr. 3 Abs. 2a angegebenen Ecklohns um 1 Deutsche Pf/Stunde kann der Kaufpreis um höchstens **0,.....** % erhöht werden

9.2 Es wird ein Preisvorbehalt vereinbart nach **§ 3 Nr. 3 Abs. 2b** der Besonderen Vertragsbedingungen

nein ja

9.3 Es wird ein Preisvorbehalt vereinbart nach **§ 3 Nr. 3 Abs. 2c** der Besonderen Vertragsbedingungen

nein ja

9.4 Es wird abweichend von der Regelung nach **§ 3 Nr. 3 Abs. 2a), b) oder c)** ein anderer Preisvorbehalt vereinbart

nein ja

Wenn ja, welche Regelung wird vereinbart?

9.5 Wird ein Preisvorbehalt nach **§ 3 Nr. 4** für die Umsatzsteuer vereinbart?

nein ja

Auftragnehmer

Auftraggeber

10 Software (soweit nicht unter 1.2 erfaßt) (§§ 1, 2, 7, 9, 10)

Vom Auftragnehmer zu liefernde systemnahe Software:

Maschinenprogramme, die Anwenderprogramme in die Maschinsprache übersetzen (z. B. Assembler, Compiler), soweit sie nicht in der Grundsoftware enthalten sind, Standardprogramme für häufig wiederkehrende, nicht problembezogene Aufgaben (z. B. Sortier- und Mischprogramme), Standardprogrammgeneratoren (Programmtyp a),

Sonstige vom Auftragnehmer zu liefernde Programme, die vereinbarungsgemäß zur Lösung der der Anlage gestellten Aufgaben unabdingbar sind (Programmtyp b),

Vorhandene ablauffähige Programme des Auftraggebers, zu deren Nutzung die Anlage oder Geräte beschafft wurden (Programmtyp c),

Lfd. Nr.	Pro-gramm-typ a), b), c)	Programm-bezeichnung	Anzahl der Aus-fertigun-gen bei Pro-gramm-typ a) und b)	Beschreibung (ggf. Erläuterungen auf besonderem Blatt)	Daten-träger bei Pro-gramm-typ a) und b)	Vergütung für Programm-typ a) und b) DM	Liefertermin für Programmtyp a) und b)
1	2	3	4	5	6	7	8

Auftragnehmer

Auftraggeber

Anlage zum Kaufschein

1 Erfüllungsort (§ 24)

2 Gerichtsstand (§ 24)

3 Nachweis einer Versicherung (§ 11 Nr. 2)

Es wird ein Versicherungsnachweis verlangt

 ja

 nein

Wenn ja, Angaben über die bestehenden Versicherungen

4 Änderungen und Ergänzungen (§ 25)

(ggf. Erläuterungen auf besonderem Blatt)

5 Vorauszahlungen (§ 4)

Es werden Vorauszahlungen vereinbart

 ja

 nein

Die Vorauszahlungen beziehen sich auf den Gesamtkaufpreis von DM und sind zu verzinsen mit% p.a.

Lfd. Nr.	Fälligkeit	% des Kaufpreises	Betrag DM	Selbstschuldnerische Bürgschaft (Anschrift des Bürgen, Kreditinstitut usw.)
1	2	3	4	5